



Andreas Hohegger

Willi Goldenits

Klaus Kroboth

Sicherheitsoffensive gegen Terror - rasche Umsetzung gefordert!

Der Teletextbeitrag von ORF Wien (Faksimile) hat mich zu nachstehender Reaktion an den ORF mit dem Ersuchen um Veröffentlichung veranlasst:



Polizeigewerkschaft kritisiert Offensive

Anlässlich der Terroranschläge in Frankreich hat Innenministerin Johanna Mikl-Leitner (ÖVP) ein Maßnahmenpaket für eine Sicherheitsoffensive angekündigt, etwa für Hubschrauber. „Nicht sinnvoll“ nennt das Wiens Polizeigewerkschaft.

„Als Vorsitzender der Polizeigewerkschaft des Burgenlandes geht es mir in erster Linie Schutz der Kolleginnen und Kollegen bei ihrer gefährlichen Tätigkeit. Mit der Sicherheit unserer Kolleginnen und Kollegen politisches Kleingeld zu sammeln lehne ich strikt ab.

Die tragischen Vorfälle in Frankreich aber auch in Belgien verdeutlichen, dass es raschen Handlungsbedarf gibt.

Wir müssen eine noch selten dagewesene Gewaltbereitschaft beim Gegenüber feststellen, welches einen Mehrbedarf sowohl bei der persönlich zugewiesenen Schutzausrüstung für die Polizistinnen und Polizisten, als auch im Bereich der Technik, der Infrastruktur und der Transportmittel erfordert.

Somit stehe ich persönlich auch voll und ganz hinter dem Ergebnis der Erstanalyse des BMI im Zusammenhang mit der Sicherheitsoffensive der Bundesregierung gegen Terror, welche auch den Medien zur Verfügung gestellt wurde und fordere eine rasche Umsetzung.“ - Andreas Hohegger, Vorsitzender Polizeigewerkschaft Burgenland

Mit kollegialen Grüßen:

Andreas Hohegger

Willi Goldenits

Klaus Kroboth

**Gemeinsam
Zukunft
gestalten**